

Stalker. Eine Phänomenologie zwischen Drinnenstadt und Draußenstadt Eine Ausstellung über Verhältnisse der Aachener Wirklichkeit

Feld·for·schung / ˈfɛltfɔʁʃʊŋ, Féldforschung /

systematisches, an Ort und Stelle vorgenommene Sammeln von wissenschaftlich auswertbaren Daten über Verhältnisse in der Wirklichkeit [Oxford Languages]

Stadtland, Mittelrand, Zwischenstadt, urbanes.land... sind Begriffe, die derzeit den Diskurs um unsere räumlichen

Kontexte prägen. Allen gemein ist die Suche nach neuen Lesarten und Raumbildern, spezifischen Beziehungsgefügen und möglichen Handlungsfeldern zwischen eher städtisch und ländlich geprägten Umfeldern. Was aber heißt städtisch, was ländlich? Welche Lebensrealitäten, welche Situationen und systemischen Logiken abseits der gängigen Klischees stecken hinter den räumlichen Konstrukten städtischer und ländlicher Kontexte?

Einen unbekanntem Kontext entschlüsseln, Zusammenhänge begreifen, eine vermeintlich vertraute Umgebung neu wahrnehmen, sehen lernen. Lesarten für die (gebaute) Umwelt zu finden, ist ein wichtiger Aspekt der stadtplanerischen und architektonischen Praxis. Auch als Perzeption (von lateinisch perceptio ‚erfassen, ergreifen, wahrnehmen‘) bezeichnet, beschreibt der Begriff die subjektive Informationsaufnahme sowie deren Verarbeitung.

Studierende des Masterseminars Stadt|Land bereisten im Wintersemester 2023.24 den Aachener Siedlungskörper entlang von Linien zwischen Drinnenstadt und Draußenstadt. In mehreren Etappen bewegten Sie sich zwischen Stadt|Land, um eklektisch auf die heterogenen Stadt|Land-Habitate zu blicken. Ziel war die systematische, an Ort und Stelle vorgenommene Erfassung von Daten über Verhältnisse der Wirklichkeit und Alltagswelten und deren subjektive Interpretation in Form von Fotografien, Collagen, Überlagerungen, Texten, Videosnippets... Willkommen in einer Stadt der kleinen Wunder!

Vernissage 30.04.2024, 17.00 Uhr

30.04.-18.05.2024, Öffnungszeiten unter <https://www.fh-aachen.de/menschen/finkenberger/aktuelles>

Mit Arbeiten von

Nuhra Abnoel . Linus Ahlers . Someya Asmerom . Hangaw Barazanji . Moritz Beck . Hanna Bergmann . Jennifer Claßen . Jesse Dilworth . Cornelia Drews . Justine Eichler . Sönke Freund . Sina Fritsch . Aurela Gashi . Süheyla Genctürk . Dominik Gilles . Yasar Güven . Jona Hahnengress . Greta-Luisa Heidig . Pia Houpperichs . David Jansen, Kris Kallentin . Julian Kitschen . Pol Kummer, Anne Köppl . Luisa Marx . Aleyna Middik, Nora Mohammed . Gero Mutz . Leila Nagil . Nadia Natta . Pavlina Nikolovska, Angelika Ohm . Anna Palarz . Gian-Luca Patti . Shirley Peters . Janina Rakipi . Hannah Ritzerfeld, Timo Rüländ . Reza Saleh . Fares Selo . Alina Sultani . Amirbahador Tavakoli . Michelle Ulfig . Daniela Villarroel Sosa . Apichaya Youprasit.

FH Aachen – FB1 Architektur

Lehrgebiet *Stadtplanung, Transformation und Prozessgestaltung*

Lehr- und Forschungsschwerpunkt *Zukunftsfähige Transformation*

Prof. Isabel Maria Finkenberger . M.Sc. Antonia Leicht